

"Desquelles J'ay payé po. ^r luy a M [Claude] osmon [d, Kaufmann in Paris] par son ordre"	1522	
"Et A M Chalopin "	1950	
"plus aud. s. ^r Chalopin"	150	
"Rendu a mon oncle [Barthélemy Rolland sen.] po. ^r ce qu'jl luy debuoyt de reste"	275	4
"Baillé comptant aud. s. ^r Capp. ^{ne} le 24. ^e Juillet 1644"	103	16
"Despense totalle"	4000	

"Je Certiffie avoir areste le Compte cj desus avec Mons. [Barthélemy?] Rollant L'heritier¹ dont Nous sommes demures Quites de part et d'aultré ce ... [jourd'hui] le 24 Juillet ... [1644]"

[gez.] H[einrich I.] Zurlauben

"aresté Le Compte Le 21.^{me} ... [avril] 1646: toulte les Ambsoldt [=Amtssold?] Compte Jusques a la fin de l'an 1645: et luy paye sa paye pour L'anné 1644 ... Jl me Reste[?] 467^L qu'il ... [?]² avec les 183^L par [Hptm.] hans Jaglj ... [**Iten**].²"

"[Herr] Rollandt[s] Und ... [Johann] Jagliss [Itens] ... [Rechnung] 1646"

1) Beachte, dass wir bis und mit Serie 13 nicht zwischen Barthélemy Rolland jun. und sen. unterscheiden konnten. Von Serie 14 weg werden wir nun alle Signaturen bis und mit 1644 dem Senior und die nach 1644 dem Junior zuweisen. Noch bleibt unklar, ob auch der Junior tatsächlich den Vornamen Barthélemy führte!

2)

=qu'il ...
[m'envoie?]

Original - AH 127, 132^r (aufgeklebt)

[1636 v. Januar 12.]

A

RECHNUNG¹, AUSGESTELLT VOM [ZUGER TUCHHÄNDLER] ULRICH WILHELM
[GEN. ULI FRANZ], FÜR DEN [ALT] AMMANN [UND DERZEITIGEN
ZUGER STADT- UND AMTSRAT] BEAT II. ZURLAUBEN

"Herr Amen Beatt Zur Lauben sol mir als nammlichen[:]
Margini geben zu einem huott kost

gl. ss
8

	gl.	ss
Mer geben dem herr sohn [Heinrich II. Zurlauben]		
1 fierlig bly gschröst kost		3½
Mer 1 huott geben dem bartlj Morget [von Zug] kost	3	25
Mer geben 1 bar Mergrün Englisch strümbf kost	1	35
Mer geben 2 silberin huott binden kost beidsamen	1	14
Mein frauwen [Maria Wickart , Hemdennäherin von Zug]		
Neyer lon als nammlichen[:]		
alten Züg beütz Jst dar von		3½
Mer 2 hemmelly gmacht Jst darvon		6
Mer 1 fürschoß gmacht Jst darvon		1½
Mer 22 Nassen schweützly gmmacht ist darvon		8
Mer dem herrn 6 krägen gmacht Jst darvon		36
Suma thuott	8	20½

... [gez.] Ullrich Weilhelm Zug"
 "Zalt durchs [M a r i a] S a l o m e [Zurlauben] den 12^{ten} Jenner
 1636"
 "[Dorsualnotiz: Ulrich Wilhelm gen.] Ulin Frantzen Rechnung Zalt"

1) Die ganze Rechnung ist durchgestrichen.

Glosse und Dorsualnotiz von Beat II. Zurlauben - AH 127, 133

89

[1656]

A

"MEMORIALE [DES ZUGER STADT- UND AMTSRATS BEAT II. ZURLAUBEN
 ÜBER DEN ABTAUSCH¹ DER GÜTER DES KLOSTERS FRAUENTAHL IN
 RÜSCHLIKON UND BENDLIKON MIT HANS KASPAR THEOBALD, VON
 ZÜRICH, GEGEN DEN SOG. FRAUENTHALER- ODER WETTINGERHOF IN
 WETTINGEN]"

"Memoriale.

fahl uff einem gwüssen gueth gegen [das Stift] Schännis² nit an-
 zeigt³

Uss der Cantzly [des Klosters] wettingen⁴ ein Specification Jres Bo-
 denzinsess zu forderen, nit erstattet.

Umd die 6 Mannwerckh Eichmatt [Gem. Wettingen] so dem Gottshuss
 Schännis zinsbar, manglet mehrer bericht, dan in dem überschickhten
 Extract beschicht khein meldung darvon: Ob auch die Eichmatt fäh-
 lig?

Ob auch uff den übrigen güeteren ein fahl zuforderen.
 befragen wegen Jnzugs.

H Theobaldt berichten dass die Eichmat nit Jn dem Extract: etc."